



Siedlungsentwicklung Kirchacker

Liebe Genossenschafterinnen, liebe Genossenschaftler Liebe Mieterinnen, liebe Mieter

Nun ist tatsächlich schon wieder ein halbes Jahr vergangen, seit Ihr den letzten Newsletter erhalten habt. In der Zwischenzeit fand die öffentliche Mitwirkung zur Siedlungsentwicklung Kirchacker statt. Die Stadt Bern veröffentlichte eine Medienmitteilung, in der sie auf die Ersatzneubauten mit dem hohen Nutzungs- und Entwicklungspotenzial sowie auf die nachhaltige Überbauung mit preisgünstigem Wohnraum aufmerksam machte. Die Medienmitteilung ist weiterhin auf der Webseite der Stadt Bern auffindbar; am besten unter www.bern.ch «Kirchacker» in die Suche eingeben.

Auf Einladung der Quartierkommission Bümpliz-Bethlehem (QBB) konnten Philipp Wigger (Stadtplanungsamt Bern) und ich am 15. Mai im QBB Forum unser Projekt vorstellen. Es war eine gute Gelegenheit, mit der Bevölkerung ins Gespräch zu kommen. Auf unserer Webseite findet Ihr im Bereich «Siedlungsentwicklung» den Link zu den Präsentationen und zum Protokoll, in dem Fragen und Diskussion zusammengefasst sind.

Am Samstag, 10. Juni 2023 hat unser dritter spannender Workshop stattgefunden. Diesmal ging es um das Thema biodiverse Gartengestaltung. Mehr dazu findet Ihr auf der gegenüberliegenden Seite.

Das Projektteam ist weiter dabei, die Projektanforderungen zu schärfen. Im letzten Newsletter hatten wir bereits vom Raumprogramm berichtet. Daneben gilt es, insbesondere wirtschaftliche und finanzielle Aspekte zu klären. Die von der Stadt Bern festgelegte Kostenmiete gibt uns einen klaren Rahmen aufseiten der möglichen Einnahmen vor. Deshalb müssen wir frühzeitig die Spielräume auf der Ausgabenseite ausloten: Wie lässt sich möglichst günstig planen und bauen, damit sich das ganze Projekt trägt? An der Generalversammlung vom 28. April haben wir Euch aufgezeigt, was es bedeuten würde, verzinsliche Anteilsscheine einzusetzen. Die genaue Analyse unserer wirtschaftlichen Möglichkeiten wird weitere Optionen aufzeigen.

Herzliche Grüsse
Robert Gugger, Projektleiter



Die Bevölkerung entscheidet.

Seit dem letzten Newsletter ist der Planungsprozess gut vorangeschritten. Die Planungsvorlage «Zone mit Planungspflicht ZPP 5 – Fröschmatt» wurde über den Winter bereinigt und wie geplant im Frühling dieses Jahres vom Gemeinderat für die öffentliche Mitwirkung verabschiedet. Während der Mitwirkungsfrist (4. Mai bis 9. Juni) hatten Parteien, Verbände und Private die Gelegenheit, zur Vorlage Stellung zu nehmen. Auf Basis der Eingaben wird sie im Moment vom Stadtplanungsamt überarbeitet. Anschliessend geht sie in die kantonale Vorprüfung. Läuft alles wie geplant, liegt die finale Fassung der Planungsvorlage im Sommer 2024 öffentlich auf und Ihr könnt im ersten Halbjahr 2025 mit der ganzen Berner Bevölkerung an der Urne über die Zukunft unserer Siedlung entscheiden.

Wir unterstützen Eure Ideen.

Wenn voraussichtlich 2030 die neuen Wohnbauten fertiggestellt sind, erhält unsere Siedlung auch einen schönen, vielseitig nutzbaren und erholsamen Aussenraum. Erste Ideen, wie dieser aussehen kann, haben wir im vergangenen Herbst bereits gemeinsam gesammelt. Bis es soweit ist, ist Eure Initiative gefragt. Der Vorstand fördert im Rahmen eines beschränkten Budgets während der Startphase kleine Zwischenutzungsvorhaben.

Eure Bedürfnisse zählen.

Die definitive, professionelle Freiraumgestaltung erfolgt in Zusammenhang mit den Neubauten, also voraussichtlich 2030. Bis dahin habt Ihr im Siedlungsfreiraum, wie er jetzt ist, die Möglichkeit, das Bisherige zu hinterfragen und die Vielfalt zu fördern. Nutzt die Gelegenheit! Es wird uns helfen, die tatsächlichen Bedürfnisse kennenzulernen und die Anforderungen im Wettbewerbsprogramm entsprechend zu formulieren.

Was Euch bewegt.

Am 10. Juni hat sich eine Gruppe Interessierter getroffen, um sich von der benachbarten Siedlung Fröschmatt inspirieren zu lassen und erste Projektideen für den bestehenden Aussenraum zu entwickeln, die unsere Siedlung bis zum Neubau beleben. Sabine Tschäppeler von Stadtgrün Bern begleitete den Workshop fachkundig. Die Ideen beinhalten unter anderem kleine Beete für eine Hausgemeinschaft sowie einen grösseren Gemüsegarten für mehrere Gärtnerinnen und Gärtner; Urban Gardening an der Zypressenstrasse; naturnahe Flächen wie Blumenwiesen (statt Rasen) und Krautsäume; einen Kaninchenstall sowie einen kleinen Teich, wobei klar ist, dass bei einem solchen die Sicherheit gewährleistet sein muss. Es ist eine Momentaufnahme der Interessen. Möglich, dass Themen fallengelassen werden, andere hinzukommen ... Es ist an Euch!

Es geht weiter.

Der nächste Workshop findet am Samstag, 19. August 2023 um 9.00 Uhr statt. Merkt Euch den Termin schon vor! Eine Einladung folgt. Bis dahin vertiefen die Initiantinnen und Initianten ihre Ideen und evaluieren passende Standorte – damit wir am Workshop definieren können, welche Projekte bis zum kommenden Frühjahr umgesetzt werden.

Termine

19. August 2023: Workshop Gartengestaltung
Die angedachten Ideen werden konkretisiert, verortet und geplant.

vorgesehene Planungsschritte

Zweites Halbjahr 2023
Kantonale Vorprüfung

Sommer 2024
Öffentliche Auflage

Erstes Halbjahr 2025
Volksabstimmung Stadt Bern

2024-2025
Vorbereitung und Durchführung Projektwettbewerb

Kontakt

Robert Gugger
Projektleiter
031 751 17 34
robert.gugger@pro-familia-kirchacker.ch

Baugenossenschaft
Pro Familia Kirchacker
Heimstrasse 72
3018 Bern

www.pro-familia-kirchacker.ch